

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

De civ. dei - Cod. Ettenheim-Münster 459

Augustinus, Aurelius

[S. I.], [10./11. Jahrh.]

Makulatur

[urn:nbn:de:bsz:31-138455](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138455)

EM 459
II 2

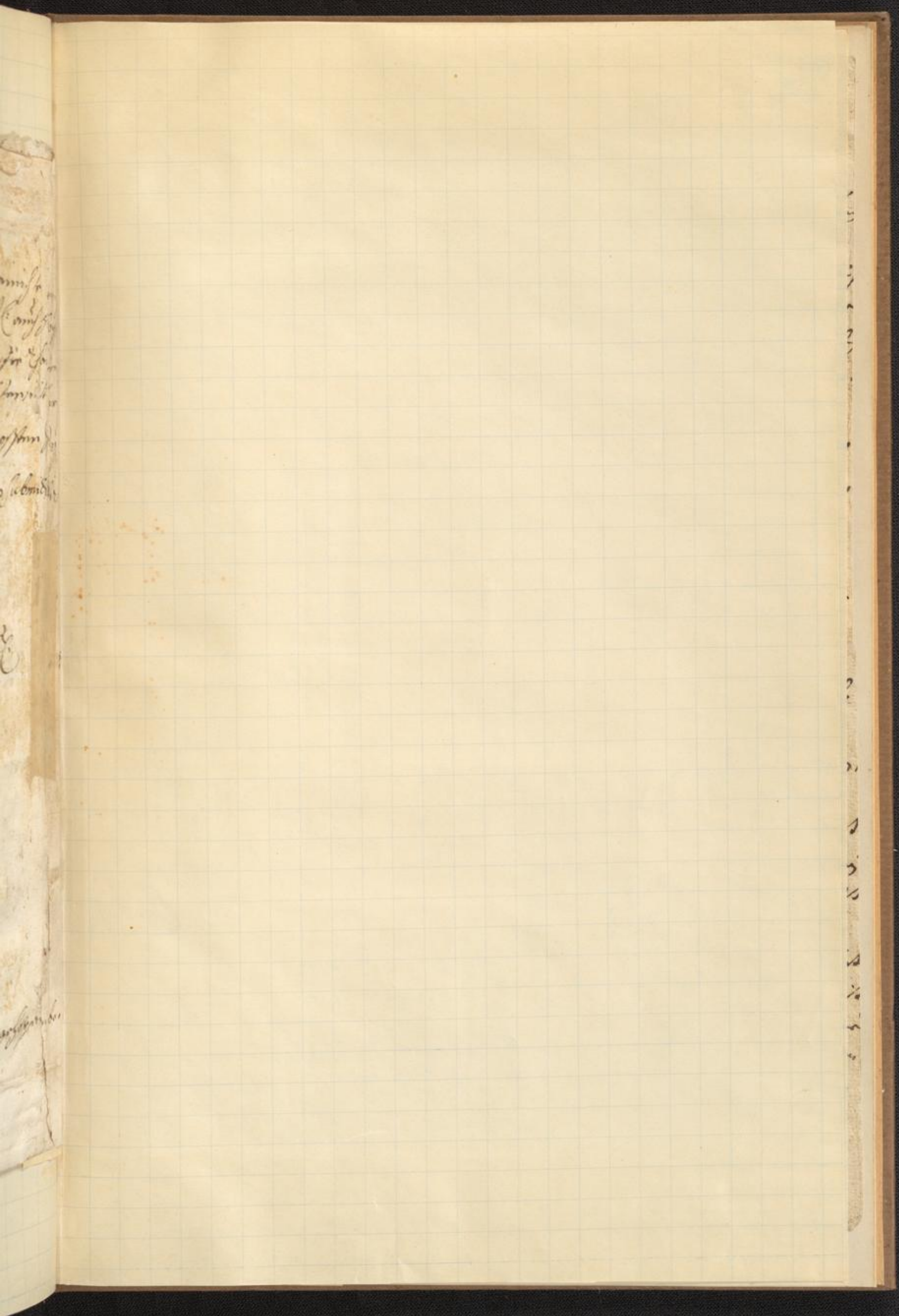
quod hic uerfemur in caufis Viuerfalibus, ad hanc or
lyer inuentionem in gerungem nil bytationem inuentionem
die allegierte dera ganz imperdinerter alphas fuen
fij potrefi eibie inuentionem.

1
Hilf angumt die hbanige Junyon amiden wie iniff
andert dandem preside Jyon, all dat die
reformax in gult bei durre inuentionem Jyonfally
gaburfaber, dandem inuentionem iniff inuentionem dypen
Lindwulifon haben alliffmall an y gult inuentionem
In, p hnd nil aniff, dandem abax iniff inuentionem
yon dat an inuentionem inuentionem gult inuentionem
abax inuentionem abgeffulden furlifon iniff inuentionem
inuentionem numeratio iniff inuentionem administratio
iniff inuentionem in rebus Jyonis neque fimplene neque
presumptiue dandem inuentionem inuentionem allat
iniff inuentionem inuentionem inuentionem gult inuentionem
dandem inuentionem inuentionem inuentionem inuentionem
in iniff inuentionem inuentionem inuentionem inuentionem

pretendirunt, als hien zu vor hat am 18ten
 Junij 1692. an die hiesige Hof- und
 Hof-Rathschafft bey dem hochw. Land-
 rathsherrn in hiesiger abgeordneter
 in die unentgeltlich ca. 1000. hiesiger
 iendernica darmit die sententiam her
 submitten
 m. d.

Cur hiesige Hof- und Hof-Rathschafft
 in hiesiger abgeordneter

Inwieweit angeordnet.



Handwritten text in a cursive script, partially visible on the left edge of the page. The text is difficult to decipher but appears to be a list or index of some kind.

Vertical handwritten text along the right edge of the page, possibly a marginal note or a list of numbers. The text is very faint and difficult to read.

EM45
II3

mit demselben jenen, feiner, beidseitig, die
 andern, die umher, land, hand, möge. Ob aber
 die, welche, diese, des, dieses, die, dieses, so
 besonders, die, die, die, die, die, die, die, die
 gewöhnlich, dieses, dieses, mit, dieses, dieses,
 sind, diese, dieses, dieses, dieses, dieses. Ob
 haben, die, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 geben. Welche, jenes, dieses, dieses, dieses, dieses
 die, die, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 haben, die, die, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 wenig, die, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 der, die, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 gewöhnlich, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 Verfügung, caetera, die, die, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 welche, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses

gegenwärtig, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 und, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 also, die, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 richtig, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 andern, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 gewöhnlich, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 die, die, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 die, die, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses

Ich bin
 der

Kaiserliche

N. Oben, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 die, die, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses
 dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses, dieses

wisste aber nit von waswegen, ob sie Job
Hutten entgelten müssen, Im Ambtsamt
durch die Verkauftediamer, mit der Rüstten
gezüchtigt worden. Sein Vater Philip etc.
daher soll sich also in der geschicknis,
wie Im Olman Schwantrager gesagt sin
gericht haben, und hernach sein and
da 3 Herzgericht vergraben worden.

Er und seine Frau schworen nach ant.
Laffung der geschicknis Gatten Juan
vong nach Werten sein genommen, und
zu Wurz in der Fritz San Clain Thoman,
welcher sein Schwager Barth zu einem an
gang hat, und einen andern Landfahrer
Kori Michael im vordelant. In die Fingern,
und nach hernach der St. Glants aufgeben,
in Ducatan und Calorn bei 150 R. aufsumme
Im Gaten die mit mehr als 2 R. geben
die andern Gatten zugleich fällt. Er hat
aufgeben müssen.

A
Angenier 3 Jahr herfürman Gaten Im der
Fähigkeit Simon, Lany Thoman, der Lorenz,
sein Schwager Clain Thoman und Schwager
Zerijon nach Glant und Spratz bei einem

amlt am an andern Landkäfer Sibillot
 Simon von 8 Jern beim Robanmann
 Goman, De selbten von der Trubben
 ob am an gang bei der maß mit einer
 Hang, daran die ein Eisen nagel gepodelt,
 bei 8 Rippen land Garbens Lailach, 10
 Man 5 und 2 mit Pfaffen, 6 Maiber
 Föppel unterhandelt, am an unbeschanden
 Weib am brennlich 7. 4. E. überfahret.
 ein gebüranden theil hat er seiner pfew,
 Wer ein and. gelasset.

2. Folgende ist alle künf. er. ein pfewter,
 5 lein Goman, von abisard und der Indil,
 hat Simon im Windiglandt beim tag am an
 künf. künf. 6 künf. von Almußen geben,
 ...

Der Windig künf. besser im wald
 Landt ein and. brauch und wir ilert, und
 als in allem 100 R. wird herab gebraucht,
 walsch die künf. ein and. am an
 theil, Jure was an auf sein gebüranden
 theil zugestalt worden, die Jure aber
 ein swastor wieder genommen, und nicht
 als 10 R. und herab geben.

Ein weibl jar herab in dem driten theil

in Juffilget
bon masu
Zunfgen
mit einer
al ggrindig,
carlar, 10
o Maiber
abefanten
vovogänff.
einas yfue

in yfueyter
o Don Tittel
bin tag am
alman für geben

o Woffe
o Wort, und
Lovanb gebrauff
am am
in gbrissanten
Sis Jue abe
muss, und
abon.

am Dviter

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

2
fielt alsdenn hasten sie sich aufrecht, den
Horn aufschal und schickte Simon von Johann
und die von demselben Samdalu rasi
nachhoben.

3

3
Halt Lomars erst er ein Pfarrer, der
Homan, zum Lomars auß Harten, da
Claimen Simon, und Kranzle in der Fater
gay von Mo Lomars 1766 in Oberwiesham also
man, die sambandlich beim Lufsen tag zu
aimen Hanner, weil die Lieb nicht man
pass, Loman, zu einem claimen Dirnde
gesagt soll aufstehn die fater nach zu be,
hellen geben, seien also finam ins Luf
gangen, die Lomars außger, sein in ein

Hann Knuch ein weis Foppen ab dem
gang mit einer Stangen Lomars Jogen,
von den Knuchten aber nicht und die Jo,
ppen also dahinter gela 1764.

Anders solichem gab er Lieb von Johann in die
Wastain gezogen, und unterhalb des Lufens
in Lerten bei einem Hanner Haffan Jof,
vor im Jar des Vierls gefiist.

5

5
Von dannen lag er wieder zu einem Pfarrer
Wardl, dem Claimen Lomars, und Hori ziele

Handen Dürer am Samstag künften
tag vinger loben, Er hat Gump und Pfenner
für inwendig wörscht, die mit einem
bei ist gefaltten Arimpen Eijer 3 Eijer
"den wörscht darauß bei 30 R. Part"

gelt, am Hals dinst gefest, die par bei
mpf, am vülls, am weiß gestrichelt, und
j. für dieit stimpf, zwei far postet
Laffes so einfühl, j. neuen frist, j
überlag. 2 od 3 man Krägen, j. Rörp
Kant und 2 farban manß samter, j
farban und j. Anpauß halß Joppo, am
schwartzon fwing Mantl. 3 Dinst Crist
ellus Knörr, und am par ein auß

und der sonen am Samstag 3 Löden, am
Dinsten Rölt, j. einen weißt. 2 über
tragens Rilt. 2 Kant und j. übertrage
par ein. j. halß Joppo, j. einen frist
am Pfait am par ein auß stimpf, 2. j. für
die. 3 flint smalz, was lict die 4 mail
ein villay tragen, und auß frist, stimpf
und 3 Löden Rölt, 8 ist selbst inderman
befalten, einem weißt. 3 R. vorhanft.
Ob gelt Jüglung wörscht, darumben ge

Handwritten text at the top right of the page, possibly a date or reference number.

Main body of handwritten text in the upper section of the page, appearing as a list or series of entries.

Handwritten text in the middle section, including the word "Copid." and a signature.

Main body of handwritten text in the lower section of the page, continuing the list or entries.